

(1856–1913)

Hans von Bartels



Der in Hamburg geborene Hans von Bartels ist uns heute vor allem durch seine zahlreichen Küsten- und Fischermotive bekannt, die mehrheitlich an der holländischen See entstanden sind.

Dabei umfasst sein Frühwerk stimmungsvolle Landschaftsbeschreibungen, während er in seinem Spätwerk eher genrehafte Szenen aus dem Fischerleben zu seinen Motiven macht. In seiner Farbigkeit und in seinem Farbauftrag ist er stilistisch zwischen Impressionismus und Freilichtmalerei anzusiedeln.

Von 1874-76 studierte Hans von Bartels bei Rudolff Hardoff in Hamburg, anschließend wechselte er für zwei Jahre als Privatschüler zu Adolf Gustav Schweitzer in Düsseldorf. 1878 erfolgt ein nochmaliger kurzer Aufenthalt in Hamburg als Schüler von Karl Oesterley dem Jüngeren. Es folgen Studienreisen nach Holstein, Rügen, Bornholm, an die Kurische Nehrung sowie nach Italien. Auf seiner Hochzeitsreise mit der Dichterin Wanda Groß macht er im Jahr 1882 auf Rügen

die Begegnung mit dem bedeutenden Landschaftsmaler Hans Frederik Gude, der zu jenem Zeitpunkt ein Meisteratelier an der Berliner Akademie leitet. Hans von Bartels wechselt seine Aufenthaltsorte recht kurzfristig, hält sich in Berlin und Hamburg auf und unternimmt weitere Italienreisen. Im Jahre 1885 lässt er sich dann jedoch langfristig in München nieder und erhält 1891 an der dortigen Akademie eine Professur. In den folgenden Jahren reist er immer wieder an die holländische Küste, besonders nach Katwijk aan Zee. Hier entstehen wunderbare Landschaftsbeschreibungen, typische Marinebilder, bewegte Klippendarstellungen und genrehafte Fischerszenen. Neben Ölgemälden schuf er auch Aquarelle von besonderer Qualität. Seine Bemühungen, den Arbeiten auf Papier neben den Ölge-

mälden einen gleichberechtigten Status zu verschaffen, verdeutlicht er durch die besonders großen Formate auf Papier. Zahlreiche Auszeichnungen und Medailen auf internationalen Ausstellungen sowie Ehrenmitgliedschaften, u.a. des Royal Institute of Painters in Water Colours in London zeugen von der Anerkennung, die er bereits zu Lebzeiten erhielt.



1288 Bartels,
Hans von

(1856 Hamburg – 1913 München)

Brandung an der bretonischen Küste bei Ploumanach. Öl auf Leinwand. Auf Karton gelegt. 33 x 46cm. Signiert und unleserlich datiert unten links: Hans Bartels (...). Rahmen.

Rückseitig:
Auf dem Karton Sammlungsetikett sowie Klebezettel mit Datierung 1900 sowie Nummerierung: 9.

€ 7.000 – 8.000
\$ 8.190 – 9.360